

Anti-Lager-Aktionstage in Blankenburg

29.9. - 1.10.

Wir, als eine gemischte Gruppe von MenschenrechtsaktivistInnen, bestehend aus Flüchtlingen und nicht-Flüchtlingen, wollen vor dem Lager Blankenburg mit den in Blankenburg lebenden Flüchtlingen zusammenkommen, um unsere Solidarität zu zeigen und über die Situation und das Leben in Blankenburg zu diskutieren.

Aufgrund der in Blankenburg herrschenden schlechten und unmenschlichen Lebensbedingungen wollen wir gemeinsam gegen all die Einschränkungen des obligatorischen Lagerlebens protestieren. Unsere Forderungen sind unter anderem Lager zu schließen und allen Flüchtlingen die Chance zu geben selbst über ihr Leben zu entscheiden.

Einige unserer Aktivitäten werden sein:

- **Für drei Tage am Blankenburger See, vor dem Lager zu campen**
- **Verschiedene Workshops zu Rechten von Flüchtlingen**
- **Diskussionen über Flüchtlingsselbstorganisation und gemeinsamen Widerstand**
- **Gemeinsames Musizieren und Filme schauen**
- **Mitmach-Circus für alle**
- **Gemeinsame Spiele wie z.B. Volleyball oder Fußball**
- **Demo für die Rechte von Flüchtlingen am Samstag, den 30.09.06 in der Oldenburger Innenstadt**

Alle, die mehr wissen wollen oder sich selbst einbringen wollen sind herzlich willkommen. Wir laden Sie/euch alle zu den Aktionstagen, um zusammenzukommen, Ideen und Informationen auszutauschen, Präsenz zu zeigen und zusammen für die Rechte aller Flüchtlinge zu kämpfen.

Für globale Bewegungsfreiheit!

Anti-Lager-Aktionstage in Blankenburg

29.9. - 1.10.

Wir, als eine gemischte Gruppe von MenschenrechtsaktivistInnen, bestehend aus Flüchtlingen und nicht-Flüchtlingen, wollen vor dem Lager Blankenburg mit den in Blankenburg lebenden Flüchtlingen zusammenkommen, um unsere Solidarität zu zeigen und über die Situation und das Leben in Blankenburg zu diskutieren.

Aufgrund der in Blankenburg herrschenden schlechten und unmenschlichen Lebensbedingungen wollen wir gemeinsam gegen all die Einschränkungen des obligatorischen Lagerlebens protestieren. Unsere Forderungen sind unter anderem Lager zu schließen und allen Flüchtlingen die Chance zu geben selbst über ihr Leben zu entscheiden.

Einige unserer Aktivitäten werden sein:

- **Für drei Tage am Blankenburger See, vor dem Lager zu campen**
- **Verschiedene Workshops zu Rechten von Flüchtlingen**
- **Diskussionen über Flüchtlingsselbstorganisation und gemeinsamen Widerstand**
- **Gemeinsames Musizieren und Filme schauen**
- **Mitmach-Circus für alle**
- **Gemeinsame Spiele wie z.B. Volleyball oder Fußball**
- **Demo für die Rechte von Flüchtlingen am Samstag, den 30.09.06 in der Oldenburger Innenstadt**

Alle, die mehr wissen wollen oder sich selbst einbringen wollen sind herzlich willkommen. Wir laden Sie/euch alle zu den Aktionstagen, um zusammenzukommen, Ideen und Informationen auszutauschen, Präsenz zu zeigen und zusammen für die Rechte aller Flüchtlinge zu kämpfen.

Für globale Bewegungsfreiheit!